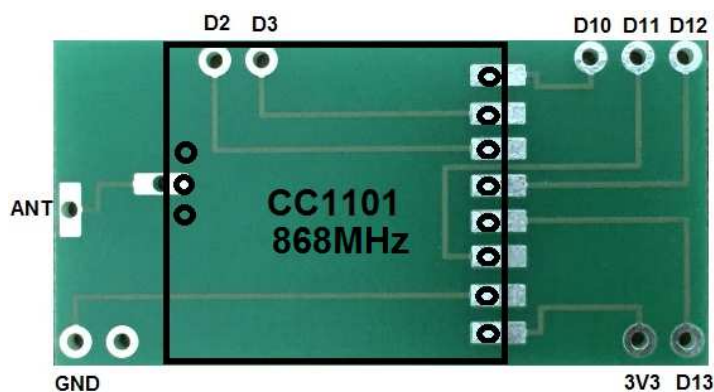


Bauanleitung für nanoCUL 868MHz mittels kleiner Adapterplatine

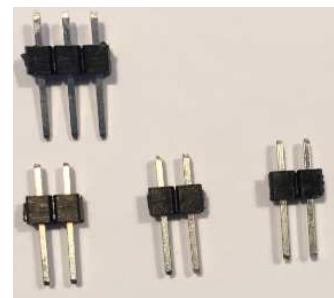
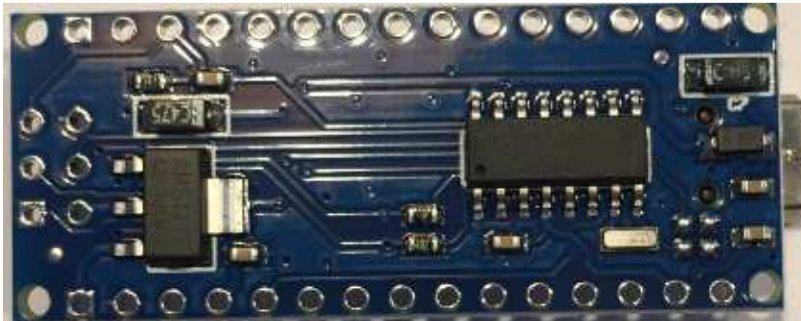
Erforderliche Bauteile:

- Arduino Nano V3 mit FTDI oder CH340 und ATMEGA328
- Transceiver CC1101 868MHz
- Stiftleisten (1x 3er, 3x 2er Reihen)

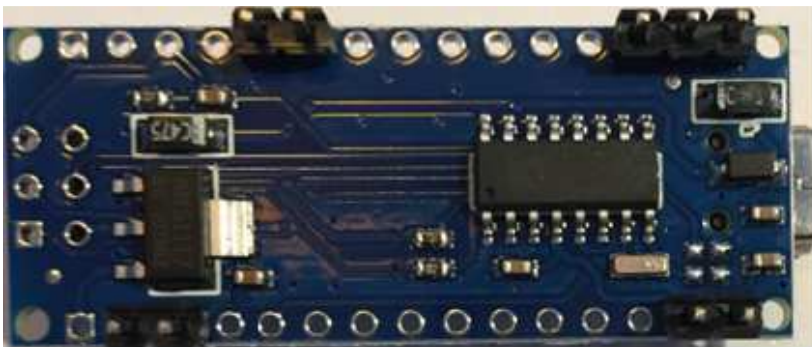
Die Platine selbst ist nicht beschriftet, somit wird hier dargestellt, welche Lötunkte mit welchen Pins des Arduino anzulöten sind.



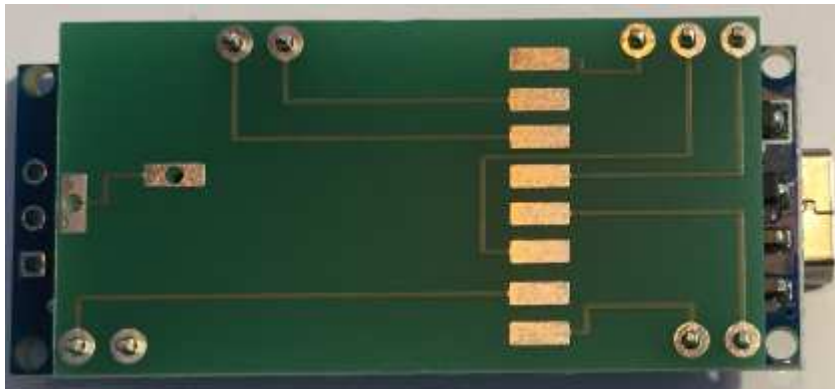
Der Arduino ist so auszurichten, dass der Reset-Taster nach unten zeigt und der USB-Anschluß sich rechts vom Betrachter befindet. Stiftleisten zu 1x 3er Reihe und 3x 2er Reihen teilen.



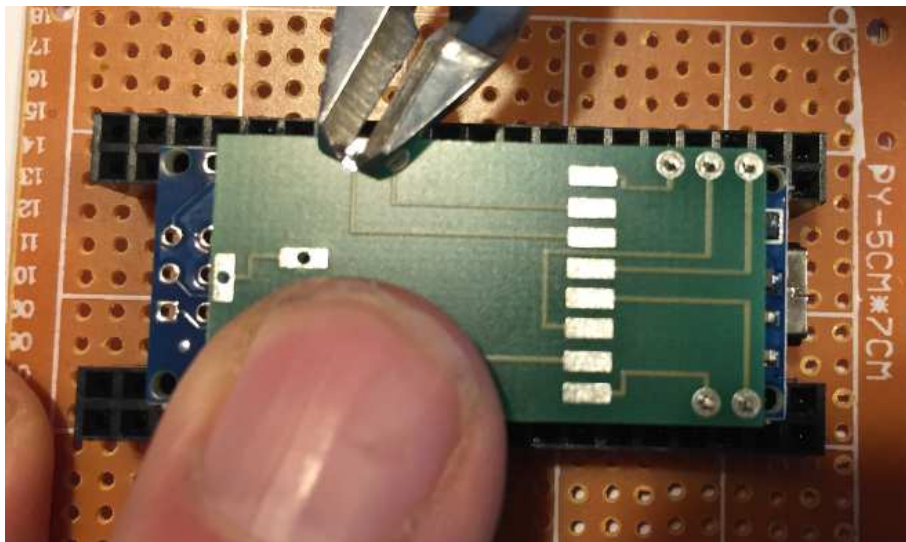
Anschließend sind die Stiftleisten mit der langen Seite nach unten aufzustecken.



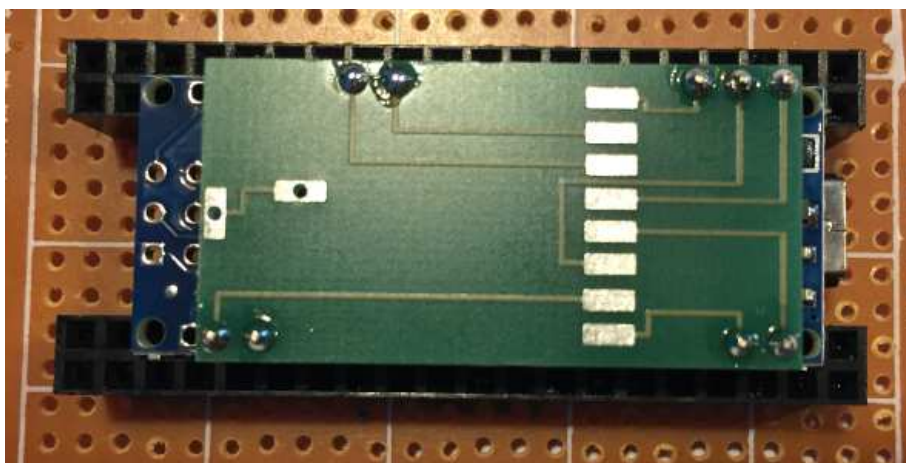
Nun wird die Adapterplatine aufgelegt.



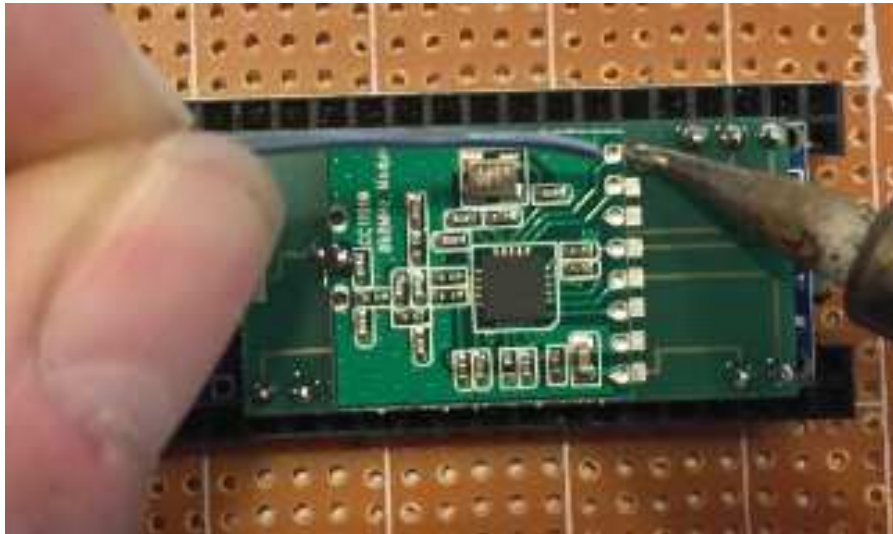
Anschließend die Stiftleiste an den Pins D2 und D3 noch ein wenig kürzen oder nach unten auf die Platine drücken, damit der CC1101 Transceiver annähernd gerade auf der Platine aufliegen kann.



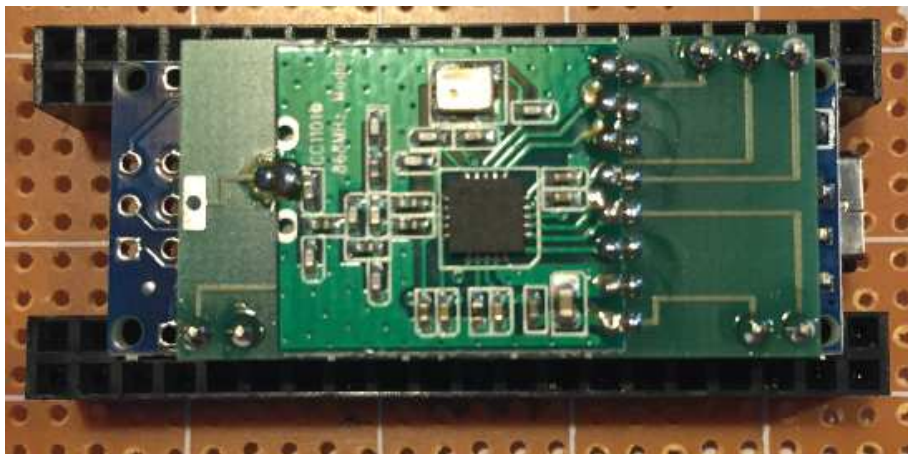
Nun die Stiftleisten mit der Platine verlöten. Die Lötunkte an den Pins D2 und D3 möglichst flach ausbilden. Man kann auch anschließend mit einer feinen Feile diese zwei Lötunkte etwas flach feilen.



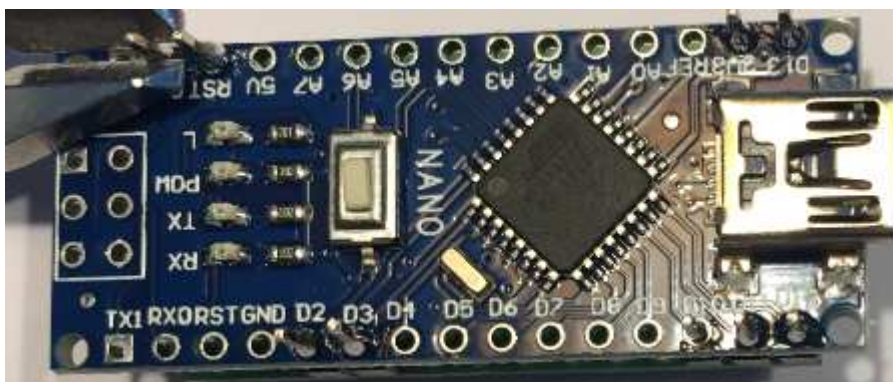
Jetzt wird der CC1101 Transceiver aufgelegt und zuerst links die Antenne angelötet. Somit wird die Transceiver-Platine leicht fixiert. Anschließend können sämtliche Punkte verlötet werden.



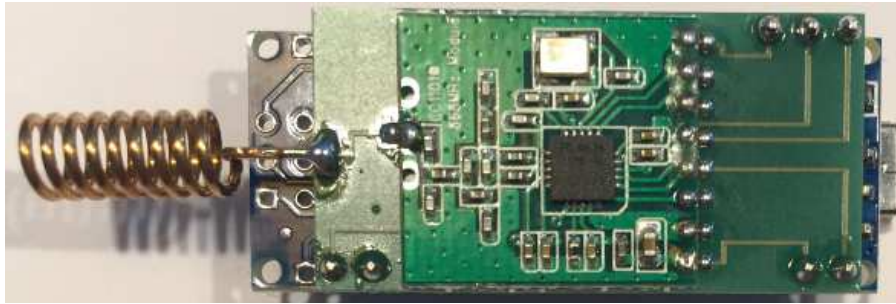
Nach dem Verlöten sollten ggf. die Verbindungen mit einem Voltmeter geprüft werden. Somit erspart man sich später evtl. die Fehlersuche in Bezug auf schlechte Lötstellen.



Jetzt auf der Unterseite des Arduino die Stiftleisten anlöten und mit dem Seitenschneider vorsichtig kürzen. Hierbei Stift für Stift bearbeiten und nicht versuchen mehrere auf einmal abzuwickeln.



Letztendlich wird noch die Antenne angelötet. FERTIG ist der nanoCUL.



Anschließend noch flashen und in FHEM einbinden.